Wabersich, Rudolf

Prof. Dr. sc. agr.

Staat!, gepr. Landwirt, Diplomlandwirt

Leiter eines Wissenschaftsbereiches an der Hochschule für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft beim Ministerium für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der DDR, Bemburg

4351 Bemburg-Strenzfeld

DBD-Fraktion Wahlkreis 33



Geboren am 13. Januar 1927 in Puletschnei als Sohn eines werktätigen Bauern, Verh., zwei Kinder, Oberschule, 1948—1949 Fachschule für Landwirtschaft Eisenach — staatl, gepr. Landwirt, 1949 DBD und FDGB. 1949—1954 Agronom und Fachlehrer zur Ausbildung von Agronomen. 1954—1961 Assistent und Oberassistent am Institut für Agrarökonomie Potsdam und Bernburg. 1953—1958 Fernstudium an der Karl-Marx-Universität Leipzig — Diplomlandwirt. 1961 Dr. agr. 1965 Flabilitation. 1974 Dr. sc. agr. Seit 1961 Oberassistent, Dozent, 1970 außerordentl., 1979 ordentl. Prof. und seit 1970 Leiter eines Wissenschaftsbereiches an der Hochschule für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft beim Min. für Land- Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der DDR in Bernburg. 1958—1972 Mitgl. des KV Bernburg der DBD, seit 1972 Mitgl. des PV der DBD. Seit 1974 Vizepräsident der Liga für die Vereinten Nationen in der DDR. 1961—1974 Abg. des KT Bernburg. Seit 1971 Abg., 1971—1981 Mitgl. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, seit 1981 Mitgl. des Ausschusses für Industrie, Bauwesen und Verkehr.

WO in Bronze, zweimal Medaille für ausgezeichnete Leistungen, Verdienstmedaille der Zivilverteidigung der DDR in Bronze, Pestalozzi-Medaille in Silber und in Bronze und weitere Auszeichnungen.